

Nachhaltig und fair genießen

Für die Klassen 5 bis 7

Ein interaktives Angebot zum Thema Fairer Handel

Der Workshop "Nachhaltig und fair genießen" umfasst zwei Unterrichtseinheiten und arbeitet mit verschiedenen Lernstationen. Er ermöglicht den Schülerinnen und Schülern eine kreative und spielerische Auseinandersetzung mit den vielfältigen Aspekten des **Fairen Handels**.

Was sind die Prinzipien? Welche Unterschiede gibt es zum konventionellen Handel? Woran erkenne ich fair gehandelte Produkte und wo kann ich sie kaufen?

Zielsetzung: Kinder und Jugendliche erfahren mit Hilfe erlebnisorientierter und interaktiver Elemente, dass Fairer Handel Nachhaltigkeit im Sinn sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Verantwortung bedeutet.

Raumbedarf: Raum, 30m², Tische für 6 Stationen (1-2 Tische pro Station)

Durchführung: Der Workshop wird von den Mitarbeitern der Verbraucherzentrale durchgeführt.

Stationen-Konzept: Die interaktiven Lernstationen ermöglichen eine kreative, kognitive und spielerische Auseinandersetzung mit den vielfältigen Aspekten des Fairen Handels. Die Teilnehmer werden durch sieben inhaltlich verschiedene Stationen geführt.

Station 1: „Knack die Nuss“ – Spielt das Siegel-Memory!

Die **Siegel und Produkte** des Fairen Handels werden mit Hilfe eines Memory-Spiels vermittelt.

Station 2: „Voll was drin!“ – Bitter oder zart?

Thema: **Zusammensetzung und Inhaltsstoffe** verschiedener Schokoladensorten. Geschmackstest!

Station 3: „Sag an!“ – Wer wird Schokonär?

Die **Prinzipien des Fairen Handels** sollen mit Hilfe eines Quiz erarbeitet werden.

Station 4: „Ganz schön bitter“ – Susys Geschichte

Das Leben auf einer Kakaopflanzung: Erzählt wird die Geschichte eines Mädchens und wie sich ihr Leben durch den Fairen Handel verändert hat.

Station 5: „Schwarz auf Weiß“ – Jetzt wird es kurvig!

Kleine Finanzexperten: Vergleich von **Weltmarktpreis und Fairhandelspreis der Kakaobohnen**. Wie ist dies für die Kakaobauern zu bewerten?

Station 6: „Woher das Ganze?“ – Wer sucht, der findet!

Woher kommt die Kakaobohne, welches sind die **Kakao-Anbauländer** und wie sieht so eine Kakaopflanze aus?



Station 7: „Tu was!“

Die Schüler/innen überlegen und planen, welche **Unterstützung** sie **für den Fairen Handel** konkret leisten können.

Zeitbedarf: Bedarf pro Station: 10-15 min

Kosten: 1€/Schüler